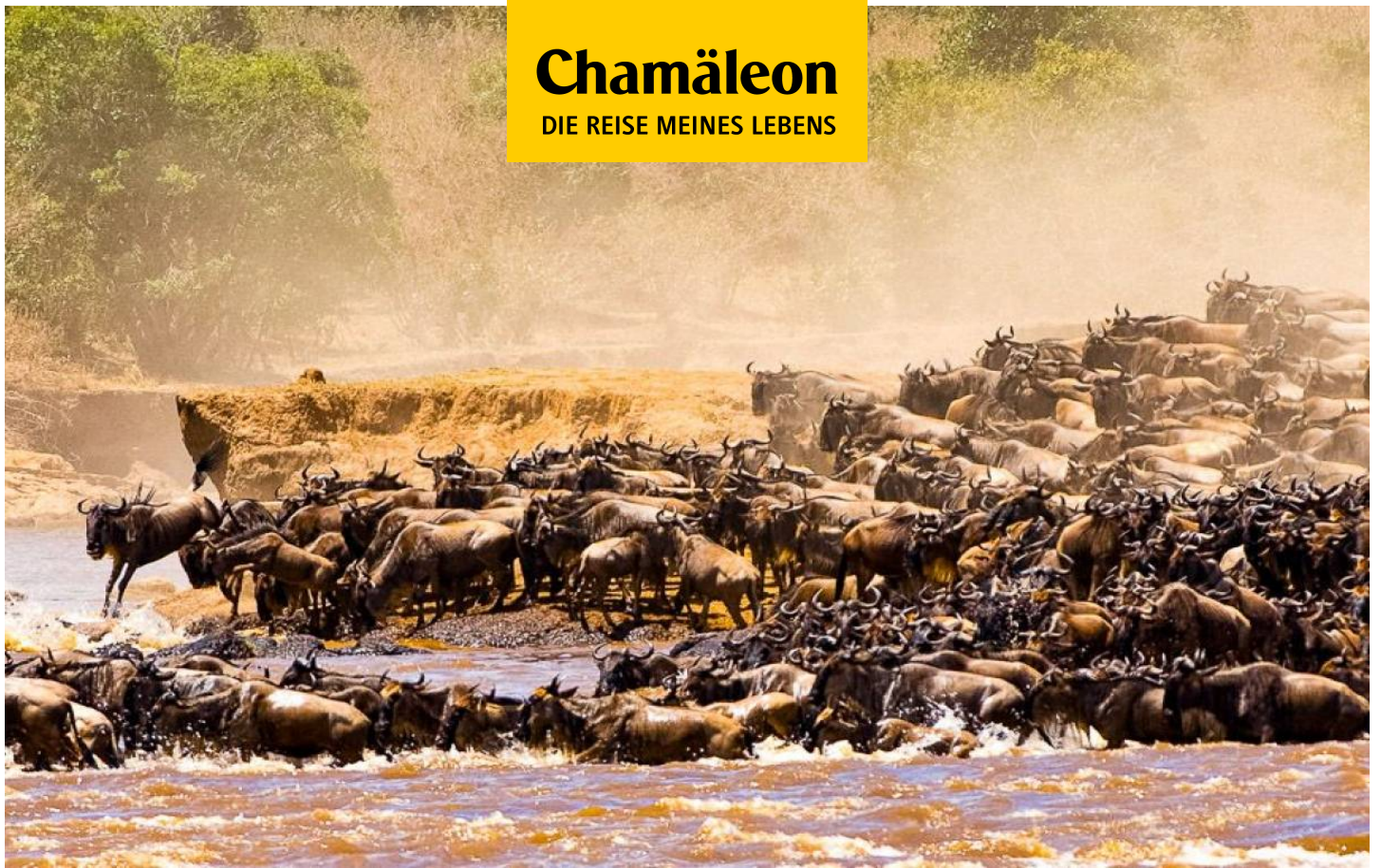


Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS



TANSANIA MIGRATION

14 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in

Claire Brittain

+49 30 347996-216

erlebnisberatung@chamaeleon-reisen.de



HIGHLIGHTS

10 Tage Safari durch die schönsten Nationalparks

Die große Migration am Mara-Fluss erleben

3 Fußsafaris

Besuch auf einer Kaffeeplantage

Naturspektakel Natronsee

2 Nächte im Shu'mata Camp



REISEVERLAUF

Es liegt natürlich nahe, dass mit dem Namen dieser Reise deine Wandlung zu einem neuen Menschen gemeint ist, stimmt aber nicht. Wenngleich du nicht mehr die oder derselbe bist, wenn du von diesem Abenteuer zurückkehrst, geht es hier um den langen Marsch von Millionen Tieren aus der Masai Mara in die Serengeti. Unsere Highlights: Die Massenüberquerung am Mara-Fluss, der Ngorongoro- Krater, der Natronsee, die Kaffeeplantage Kahawa und im Auge der Ereignisse das sensationelle Shu'mata Camp.

Wenn der Wettergott es will, winkt dir der Kilimanjaro schon beim Landeanflug mit einer Zipfelmütze aus weißen Wölkchen zu. Das sieht doch ungleich schöner aus als bei deinem Start in **Frankfurt ❶** und es kommt noch besser. Denn schon die Fahrt zum **Mount Meru ❷** ist ein visuelles Abenteuer, und wenn du erst mal mit einem Safari-Bier auf der Terrasse der **Ngare Sero Mountain Lodge** sitzt, wirst du dir ein Lächeln nicht mehr verkneifen können.

Möglicherweise hast du anstatt Safari-Bier auch einen Konyagi, den sogenannten Spirit of Tanzania, getrunken, eventuell auch als Traumbeschleuniger, dann brauchst du jetzt etwas, das dich wieder auf die Beine bringt. Ist kohlrabenschwarz und duftet verführerisch. Wir sind auf der Kaffeeplantage Kahawa, und damit du in allen Details weißt, wie viel Arbeit erforderlich ist, bis so eine Tasse schwarzes Gold vor dir steht, nimmt dich der Vorarbeiter mit auf eine faszinierende Reise durch die vielen Phasen der Kaffeepflanzung und seiner Veredelung. Begleitet von diesen Eindrücken, nähern wir uns dem geschichtlichen Fiasko, als der Ngorongoro seine Mütze in die Luft jagte und einen Einbruchkrater von 20 Kilometern Durchmesser zurückließ, in dem die größte Raubtierdichte Afrikas ihre Kreise zieht. Die **Highview Coffee Lodge ❸** bietet außer Kaffee auch noch das Panorama auf diesen Urknall.

Der Kindergarten in Tansania beginnt früh. Das kannst du ignorieren oder dich mit erfrischenden Runden im Pool zeitlich solidarisch erklären. Hauptsache, wir kommen zusammen, bevor die Kleinen wieder nach Hause gehen. Die weltweit gleiche Frage »Hast du mir was mitgebracht?« bezieht sich hier nicht auf materielle Dinge, dafür sorgt schon die Chamäleon Stiftung, bereits ein gemeinsames Lied oder ein Spiel oder ein Zaubertrick



sorgt für große Freude. Derweil erzählen uns die Lehrerinnen und Lehrer, was sie und ihre Schützlinge im Amani-Kindergarten umtreibt. Gleich danach sind wir auch schon in der **Ngorongoro Conservation Area ④** angekommen und die Komfortzelte unserer **Ngorongoro Safari Lodge** stehen praktisch im Zentrum des Herzschlages.

Das muss ordentlich gerappelt haben, als der Vulkan nicht nur Megatonnen Lava, sondern sich gleich selbst in die Luft gejagt hat. Zurück blieb der atemberaubende **Ngorongoro-Krater ⑤**. Zigtausend Tiere bevölkern dieses freiwillige Gefängnis mit seinen bis zu 600 Meter hohen Berghängen. Die meisten von ihnen verlassen den Krater nicht, weil sie nicht wollen, nicht können oder vorher gefressen werden. Bis dahin laufen sie ein Leben lang im Kreis, was für uns von unschätzbarem Vorteil ist, denn was du hier nicht siehst, gibt's nicht. Einschließlich ausgesprochen seltener Spezies wie Spitzmaulnashörner und vielleicht auch alle Big Five auf einen Streich. Falls nicht, der Tag ist noch lang und die **Serengeti Safari Lodge** ein untrüglicher Hinweis darauf, wo wir am Nachmittag eintreffen.

Bei Tagesanbruch herrscht in der **Serengeti ⑥** Rushhour, die beste Zeit, um vor unserem Brunch nachzusehen, wer schon putzmunter durch die Savanne streift oder von der nächtlichen Jagd noch in den Seilen hängt. Mittags geht es den Tieren wie uns, da hat der Biorhythmus ein Loch, aber wir die besseren Voraussetzungen, es zu füllen. Tiefenentspannt im Reich der Träume oder bei einem Test, ab wann im Pool die Haut zu schrumpeln beginnt. Dann aber stehen die Big Five auf dem Programm: Elefant, Spitzmaulnashorn, Büffel, Löwe und Leopard. Halte die Kamera im Schnellschussmodus, wir fahren auch die kleinen Inselfelsen ab, auf denen Löwen ihren Mittagsschlaf verdösen, wir legen uns an Wasserlöchern auf die Lauer und nutzen die spannenden Stunden des späten Nachmittags, wenn die meisten Tiere grasen oder auf der Jagd nach ihrem Abendessen sind. Zurück in der Lodge beginnt die Zeit der überglücklichen Muße, wenn die untergehende Sonne die Serengeti in »Brand« setzt.

Du hast deine stets frisch gefüllte NatureBottle, unseren Beitrag zum Umweltschutz, die Tiere haben ihre Witterung, mit der sie die lebensrettenden Wasserlöcher aufspüren und dabei in die Wasserzonen der **Nord-Serengeti ⑦** ziehen. Wir ziehen mit. Und weil wir praktisch Seite an Seite unterwegs sind, könnten wir unsere Fahrt einen Safari-Trail nennen, bei dem sich die interessantesten Begegnungen gewissermaßen von selbst



ergeben. Wo selbst wir das rettende Wasser wittern, schlängelt sich der Mara-Fluss fast 400 Kilometer lang aus den Abuya-Sümpfen Kenias durch die Serengeti bis in den Victoriasee. Hier stehen in einer weiten Ebene des Nationalparks die Safarizelte des **Kenzan Mara Tented Camps**, wo sich die Geräusche der Nacht in deinen Schlaf mogeln. So ein Glück aber auch.

In Dokumentarfilmen sind die Massenüberquerungen des Mara-Flusses durch riesige Gnu- und Zebraherden schon oft ein packendes Thema gewesen. Du hast nun einen vollen Tag lang Zeit, die Fressorgie der Krokodile selbst zu drehen. Da heißt es früh aufstehen, solange die Savanne noch rotgold leuchtet. Sie führt uns auf einer zielstrebigem Safari bis an das Ufer des **Mara-Flusses** 8 9. Die Spannung steigt, der Augenblick ist günstig. Fragt sich nur, für wen. Denn das Glück der Gnus und Zebras steht immer unter dem Vorbehalt, dass die Krokodile vom letzten Mal noch satt sind.

Als sich vor 35 Millionen Jahren die Arabische Platte von der Afrikanischen verabschiedet hat, blieb ein 6.000 Kilometer langes und bis zu tausend Meter tiefes Loch übrig, der Große Afrikanische Grabenbruch. Da müssen wir drüber, denn auf der anderen Seite liegt in seinem östlichen Arm der **Natronsee** 10 11. Sodbrennen? Dann nimm einen Schluck. Nee, war ein Scherz, besser nicht. Trotzdem: Der Vulkan Ol Doiyo Lengai füttert den See so reichlich mit Natriumcarbonat, dass er sich bei einem pH-Wert um die zehn einpendelt. Mit anderen Worten: wie ein Stück Seife. Rote Salinenkrebse finden das toll und überschütten den See mit einer milliardenschweren Population, die das Wasser noch vom All aus sichtbar rot färbt. Zur Freude von unvorstellbar vielen Zwergflamingos, die praktisch den ganzen Tag durch ihre Speisekarte stolzieren.

Mitten im ursprünglichen Gebiet der Massai, wo sich dem Namen nach Himmel und Erde treffen, liegt auf einem Hügel das luxuriöse **Shu'mata Camp** 12 13. Wohnzelte in bestem Hemingway-Stil mit einem grandiosen Blick über die endlose Buschsavanne. Hier wirst du zwei Nächte schlafen und weißt vor lauter Herzklopfen doch nicht, wie. Macht aber nichts, dann steh für das Staatsschauspiel Sonnenaufgang über dem Kilimanjaro wenigstens schon bereit. Wie auch die Massai, die dich auf eine Fußsafari durch ihr Land mitnehmen. Auch der folgende Morgen beginnt früh, denn wir haben die Elefantenherden nicht überreden können, auf uns zu warten. Für sie ist die Savanne nicht mehr als ein



Frühstücksbuffet und für manchen Busch, der sich vorher noch hoffnungsvoll der aufgehenden Sonne entgegenreckte, wird es plötzlich Nacht. Zumindest, bis er in einem veränderten Aggregatzustand wieder das Licht der Welt erblickt, aber das ist eine andere Geschichte.

»Ich würde gern noch hier sitzen bleiben.« Diesen Satz – fast schon ein Stoßseufzer – hören wir immer, wenn die Zeit gekommen ist, Abschied zu nehmen. Die Ruhe, die Verwöhnkultur des **Shu'mata Camp**, der Duft des Grases und dieser nicht endende Blick über das Land mit den geheimnisvollen Gestalten, die das Stilleben in einem ständigen Wandel halten – das lässt einen so schnell nicht los. Den Flieger, der dich zurück nach **Frankfurt** ¹⁴ bringt, kümmert das nicht. Da tröstet in dem Moment, für den es sich zu leben lohnt, nur noch die Gewissheit, dass du jederzeit wiederkommen kannst.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Ethiopian Airlines (Tarif Q) zum Flughafen Kilimanjaro und zurück, nach Verfügbarkeit
- Rail&Fly in der 1. Klasse der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück (<https://www.bahnreise.de/geltungsbereich>)
- Geländewagen mit Hubdach und garantiertem Fensterplatz
- 11 Übernachtungen in Lodges und Zeltcamps sowie im exklusiven Shu'mata Camp
- Täglich Frühstück, 6 x Mittagessen, 4 x Picknick, 11 x Abendessen
- 10-tägige Safari durch die schönsten Nationalparks in Tansania mit Schwerpunkt Serengeti und Mara-Fluss, Kaffeetour am Fuße des Mount Meru, 3 Safaris zu Fuß: in der Serengeti, am Natronsee und beim Shu'mata Camp
- Besuch des Amani-Kindergartens
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 124 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung



HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Diese kann je nach Wetter und Straßenzustand variieren. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.
- **Für die Einreise nach Tansania benötigen Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs und der Schweiz ein kostenpflichtiges Touristenvisum.** Aktuell kannst du dieses Visum bei der Einreise in Tansania erhalten. Empfehlenswert ist es jedoch, ein eVisum vorab online zu beantragen. Die Gebühren dafür sind nicht im Reisepreis eingeschlossen. Chamäleon empfiehlt deutschen, österreichischen und Schweizer Staatsangehörigen die Visabeschaffung über die Firma Visa Dienst Bonn GmbH & Co. KG. Ausführliche Informationen entnimm bitte den »Informationen zur Visa-Beantragung«, welche du mit den Bestätigungsunterlagen erhältst. Wenn du eine andere Staatsbürgerschaft besitzt, erkundige dich bitte rechtzeitig bei Chamäleon oder direkt bei der zuständigen Botschaft nach aktuellen Einreisebestimmungen.
- Wir freuen uns, dass du dich für eine unserer neu ins Programm aufgenommenen Reisen entschieden hast. Mit großem Einsatz werden die Reiseleiter/-innen dich begleiten, sich um das Organisatorische kümmern und dir in allen Belangen hilfreich zur Seite stehen. Dennoch bitten wir um dein Verständnis, wenn bei den ersten Terminen der Reise möglicherweise bestimmte Abläufe noch nicht optimal gelöst oder eingespielt sind. In Zusammenarbeit mit unserer örtlichen Agentur werden wir alles tun, damit die Reise für dich zu einem einmalig schönen Erlebnis wird.



HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet dir die Vermittlung als Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- **Bitte teile uns deine verbindlichen Buchungswünsche für die Heißluftballonfahrt unter Angabe deiner Buchungsnummer bis spätestens 6 Wochen vor Reiseantritt per E-Mail mit (kilimanjaro@chamaeleon-reisen.de).** Die Bestätigung erfolgt unsererseits mit Versand der Schlussunterlagen ca. 3 Wochen vor Reisebeginn. Die Bezahlung erfolgt vorab bei Chamäleon. Bei Rücktritt von der Aktivität gelten bis 2 Wochen vor Abreise unsere regulären Stornobedingungen, ab 2 Wochen vor Reisebeginn fallen Stornokosten in Höhe von 100 Prozent an.
- Die angegebenen Preise für die Aktivitäten auf Sansibar entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort und können sich kurzfristig ändern.



DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Los geht's -

Heute fliegst du mit großer Spannung nach Tansania.

2. Willkommen in Tansania -

Deine Reiseleitung heißt dich willkommen am Flughafen Kilimanjaro. Nach einem herzlichen Empfang geht die Fahrt zu deinem ersten Quartier. Halte Ausschau nach dem Kilimanjaro, dem höchsten Berg Tansanias, der seinen Gipfel teilweise hinter einer Wolkendecke versteckt. Nach Ankunft geht es bereits auf Erkundungstour. Exotische Flora so weit das Auge reicht und als Hintergrundmusik zahlreiche zwitschernde Vögel. Wenn sich dann auch noch der Mount Meru zeigt, dann ist der Hintergrund perfekt.



Ngare Sero Mountain Lodge

Die Ngare Sero Mountain Lodge ist eine ehemalige Farm, welche 1905 erbaut wurde. Sie ist eine der ältesten familiengeführten Lodges in Ostafrika. Die großräumigen Zimmer sind urig eingerichtet und im traditionell ostafrikanischen Stil dekoriert. Der große, toll angelegte Garten mit Außenpool und einem Fischeich lädt zum Verweilen ein. Im Restaurant werden dir köstliche Speisen serviert, deren Zutaten aus dem hauseigenen Garten stammen.

<http://ngare-sero-lodge.co.tz/>

Das Abendessen ist im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 1 Stunde.

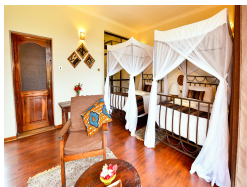
3. Dem Kaffee auf der Spur -

Heute nach dem Aufstehen wartet das Frühstück auf dich. Dann geht es auch schon los, nach einer kurzen Fahrt kommst du in einer kleinen Ortschaft am Fuße des Mount Meru an. An der Kirche triffst du deinen lokalen Guide, der dir bei einem Spaziergang durch das Dorf die Sitten und Gebräuche der Meru näherbringt. Dann wirst du auf der Kahawa-Kaffeeplantage mit einem freundlichen »Jambo« begrüßt. Es geht auf



Tuchführung, wie das mit dem Kaffee so funktioniert. Da werden kaum Fragen offen bleiben, nur die Gelüste auf eine Tasse Kaffee steigen. Was wäre auch eine Kaffeeplantage ohne einen Probeschluck – selbstverständlich lassen wir das nicht aus, freue dich auf ein Tässchen. Aber nicht nur das, auch ein lokales Mittagessen wurde für dich gezaubert. So lässt es sich aushalten. Nach all den neuen Eindrücken fährst du nach Karatu, dem letzten Ort vor dem Tor zur Ngorongoro Conservation Area. Am späten Nachmittag erreichst du die Unterkunft.

Highview Coffee Lodge



Die Highview Coffee Lodge liegt auf einer Anhöhe in Karatu, eingebettet in einen großen Garten und eine weitläufige Plantage. Das Thema Kaffee begegnet dir hier überall auf diskrete Art und Weise, selbst in dem samtig-dunklen Braun der Einrichtung. Vier Bungalows bieten jeweils zwei Zimmer, private Terrassen und einen tollen Blick über das fruchtbare Farmland. Mach es dir bequem, lass das Panorama auf dich wirken. Und wenn es die Zeit erlaubt, genieße noch eine Massage im Spa, bevor du den Tag mit einer Tasse Kaffee oder einem Cocktail an der Poolbar ausklingen lässt.

<http://www.tanzaniawildcamps.com/hotel/highview-coffee-lodge/>

Das Frühstück, Mittag- sowie Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 bis 4 Stunden.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Lass dich mit einer Massage und/oder einer Maniküre im **Lemaya Spa** der Highview Coffee Lodge verwöhnen. Hier ein Auszug aus dem Angebot: Rückenmassage (Dauer ca. 30 Minuten): ca. 20 US-\$ pro Person / Ganzkörpermassage (Dauer ca. 45 Minuten): ca. 35 US-\$ pro Person / Maniküre (Dauer ca. 30 Minuten): ca. 15 US-\$ pro Person.

4. Von Karatu zum Ngorongoro -

Heute kannst du ausschlafen und die Gegend genießen, denn erst am späten Vormittag, kurz bevor die Kleinen nach Hause gehen, stattest du dem Amani-Kindergarten einen Besuch ab. Die Kinder erwarten dich schon und die Lehrenden erzählen dir ein paar



Details aus dem Alltag des Kindergartens. Vielleicht fällt dir ja auch ein Lied oder ein kleines Spiel ein, womit du den Kindern eine Freude machen kannst. Noch einmal winken und dann geht es auf den lokalen Markt von Karatu. Am Nachmittag machst du dann auf dem Weg zu deiner Unterkunft noch einen Fotostopp am Ngorongoro-Krater, um die Vorfreude auf morgen zu erhöhen.

Ngorongoro Safari Lodge

Die Ngorongoro Safari Lodge ist traumhaft eingebettet in die Kraterlandschaft der Ngorongoro Conservation Area. In deren Ebenen, Savannen und Wäldern leben tausende Wildtiere und halbnomadische Massaai mit ihren Viehherden. Gäste der Lodge übernachten in komfortablen Safarizelten mit eigenem Badezimmer, und während du auf deiner Veranda entspannst, stehen die Chancen gut, dass Zebras oder Giraffen dir dabei zusehen. Genieße auch den tollen Blick auf den Salzwassersee Eyasi, und lass den Tag im Restaurant oder am Lagerfeuer unterm Sternenhimmel gemütlich ausklingen.

<http://www.tanzaniawildcamps.com/hotel/ngorongoro-safari-lodge/>

Das Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 55 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden.

5. Safari im Ngorongoro-Krater -

Frühmorgens geht es los zum Ngorongoro-Krater, denn der hat einiges zu bieten. Für etwa

25.000 Säugetiere ist er das Zuhause und kann sich somit mit der höchsten Raubtierdichte Afrikas rühmen. Die Wasserstellen trocken nie vollständig aus, und genau das ist das Geheimnis, warum viele ihr Leben lang im Krater bleiben. Ob Löwen, Elefanten, Gnus, Büffel, Flamingos, Zebras oder Warzenschweine, alle fühlen sich hier pudelwohl. Nicht zu vergessen das seltene Spitzmaulnashorn, denn auch das ist im Krater zu Hause. Und wenn du es hier siehst, dann ist die Chance sehr hoch, dass du in den nächsten Tagen deine Liste der Big Five vervollständigen kannst. Gegen Mittag verlässt du den Krater und die Fahrt geht weiter in das berühmteste Wildgebiet Afrikas: die Serengeti. Das Wort Serengeti bedeutet in der Massai-Sprache so viel wie »endloses Land«. Seit 1981 gehört der Serengeti-Nationalpark zum UNESCO-Weltnaturerbe. Die Spannung steigt:

Fahrt durch das Massai-Land, Dörfer am Wegesrand und immer wieder Tierbegegnungen.



Mitten in der schier endlosen Savanne hast du dann dein Zuhause für heute erreicht.



Serengeti Safari Lodge

Die Serengeti Safari Lodge im Herzen der Savanne liegt auf einer kleinen Anhöhe mit atemberaubender Aussicht. Die mit Naturmaterialien gebauten Bungalows sind liebevoll mit Holzmöbeln eingerichtet. Von der privaten Veranda, der traumhaft angelegten Außendusche oder sogar vom Bett aus kannst du den Blick über die einzigartige Landschaft schweifen lassen. Im Restaurant mit Terrasse, in der Lounge und Bar wirst du mit lokalen sowie internationalen Speisen und Getränken verwöhnt. Sobald es dunkel wird, steht der gigantische Sternenhimmel der Serengeti auf dem Programm.

<http://www.tanzaniawildcamps.com/hotel/serengeti-safari-lodge/>

Das Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 Stunden.

6. Pirschfahrt in der Serengeti -

Früh aufstehen heißt es heute, denn die Safari startet mit dem Sonnenaufgang. Tolle Farben, atemberaubende Momente und aktive Tiere im Morgengrauen warten auf dich. Da ist die Müdigkeit gleich vergessen. Insbesondere Hyänen und Schakale sind bei Tagesanbruch aktiv. Aber auch Zebras starten vor dem rot gefärbten Himmel in den Tag. Mit diesen Eindrücken kehrst du zurück zur Unterkunft, wo ein Brunch auf dich erwartet. Dann ist noch etwas Zeit, um zu entspannen, bevor es nachmittags wieder los geht auf Pirsch. Du suchst weitere Vertreter der Big Five wie Büffel, Elefant, Leopard und Löwe. Und mit etwas Glück kannst du sogar Geparden bei der Jagd beobachten. Mit der Dunkelheit ist es noch nicht vorbei mit den Highlights, der gigantische Sternenhimmel bietet so einiges.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück für den ersten Hunger besteht aus Tee, Kaffee und Keksen. Nach der frühmorgendlichen Pirschfahrt wird dir im Camp ein frühes Mittagessen als Brunch serviert. Das Abendessen ist ebenfalls im Reisepreis inkludiert.

Heute bist du vormittags und nachmittags auf Pirschfahrt.



Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Erlebe bei Sonnenaufgang eine **Heißluftballonfahrt** über der Serengeti mit anschließendem Sektfrühstück inmitten der Natur. Der Preis für die ca. einstündige Heißluftballonfahrt mit Frühstück beträgt 600 € pro Person. Bei der Fahrt nehmen auch andere internationale Gäste teil. Die Dauer und der Verlauf der Fahrt hängen vom Wetter und den Windverhältnissen ab. Diese optionale Aktivität findet alternativ zur Safari am frühen Morgen statt. **Dieser Ausflug muss bitte rechtzeitig vor Antritt deiner Reise bei Chamäleon vorgebucht werden.**

7. Nordserengeti -

Frühmorgens noch ein gemütliches Frühstück, dann kannst du die Savanne bei einem Spaziergang auf dich wirken lassen. Sicherlich sind hier nicht die großen Vierbeiner das Ziel, es sind die Spuren und die Stimmen der Natur. Dann heißt es Abschied nehmen. Keine Sorge, es ist kein Abschied aus der Serengeti, es geht in die Verlängerung. Du machst es den Tierherden gleich und wanderst weiter, dem Wasser in der Nordserengeti entgegen. Am späten Nachmittag erreichst du deine Unterkunft, wo du dich für die nächsten zwei Nächte einnisten kannst. Im Abendprogramm läuft heute Sternenhimmel mit Natursounds.

Kenzan Mara Tented Camp

Das Kenzan Mara Tented Camp liegt im nördlichen Teil der Serengeti und hat von Juni bis November geöffnet. In diesem mobilen Zeltcamp schläfst du in geräumigen, geschmackvoll eingerichteten Zelten mit eigenem Badezimmer. In einem Restaurantzelt werden dir köstliche Mahlzeiten serviert. Genieße die einmalige Aussicht auf die Savannenlandschaft und freue dich am Abend über das Konzert, das dir die Natur hier bietet.

<https://www.kenzanluxurycamp.com/kenzan-mara-tented-camp/photos.html>

Das Frühstück, Picknick sowie Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 Stunden zzgl. Pirschfahrt.



8. Traumhafter Marafluss -

Auch heute machst du es den Tieren gleich, du stehst früh auf und ziehst los. Die Safari führt dich an den Fluss, stetig auf der Suche nach den großen Tierherden. Gnus und Zebras wurden extra für dich ans Ufer des Maraflusses bestellt - nun lassen sich nur noch Daumen drücken und hoffen, dass diese auch die Einladung annehmen und für dich bereitstehen. Wenn die Krokodile auch dazu kommen, dann sind Gnu & Co. gleich wieder weg. Halte also die Kamera bereit. Mit hoffentlich erfolgreichen Schnappschüssen kehrst du am Nachmittag in dein Quartier zurück.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück, Picknick sowie Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

Du bist heute auf Pirschfahrt unterwegs.

9. Marafluss – Grabenbruch – Natronsee -

Die innere Uhr ist bestimmt sowieso schon darauf getrimmt und du bist früh wach. Also kein Problem, dass es auch heute früh losgeht. Die letzte Chance auf Gnu & Co. sowie all die anderen Verdächtigen in der Serengeti. Du lässt den Nationalpark hinter dir, passierst das Kleins-Tor an der Nordostgrenze des Parks und steuerst das nächste Highlight an. Etwas holprige Straßen, teils am ostafrikanischen Grabenbruch entlang, fährst du weiter nach Osten bis zum Natronsee. Der rotbraune Salzsee sieht phänomenal aus: am Rand ist das Wasser nicht allzu tief, sodass durch die Wärme das Wasser verdunstet und die sodahaltigen Mineralien weiße Salzkrusten bilden. In der Mitte bewirken Algen eine rotbraune Färbung, die das tolle Bild des Sees vollkommen macht. Und dieses Schauspiel kannst du genießen. Wenn alles klappt, schaffst du es noch zum Sonnenuntergang mit Blick auf den See – ein Traum! Dann stehen wieder Sternenhimmel und Naturgeräusche auf dem Abendprogramm.

Lake Natron Camp

Das Lake Natron Camp liegt idyllisch inmitten unberührter Natur nahe des imposanten Vulkans Ol Doinyo Lengai. Hier im Land der Massai erwartet dich eine Oase der Ruhe. Jedes der geschmackvoll eingerichteten Zelte verfügt über eine Dusche und WC, sowie über eine überdachte Veranda. Durch das Eco-Camp schlängelt sich ein Bach, der an





heißen Tagen zum Erfrischen einlädt. Wenn die Sonne langsam untergeht, lässt sich der Tag gemütlich am Lagerfeuer oder im Gemeinschaftszelt ausklingen.

<http://www.lake-natron-camp.com/>

Das Frühstück, Picknick sowie Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 230 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 7 Stunden.

10. Flamingos am Natronsee -

Nach dem Aufstehen steht wieder der See auf dem Programm. Staunen, knipsen, genießen – und das alles bei einem Spaziergang. Das rotbraune Wasser, besser gesagt die Algen darin, sind die Nahrungsgrundlage der Flamingos und so ist die Wahrscheinlichkeit nicht gering, dass du genau diese im Dutzend hier findest. Ein roter See mit weißer Umrandung und vielen pinkfarbenen Zweibeinern, mit etwas Glück wird dir genau dieses Bild präsentiert. Nach dem Frühstück erwartet dich ein Ausflug in eine kleine Schlucht. Zu Fuß folgst du einem der Zuflüsse des Lake Natron. Zunächst auf einem ausgebauten Pfad am Ufer entlang, aber am Ende geht es auch ein paarmal durch den Fluss. Als Belohnung erwartet dich ein prächtiger Wasserfall, der zu einer kühlen Dusche einlädt. Zurück im Camp heißt es dann einmal die Seele baumeln lassen. Mit Blick auf den Natronsee und den heiligen Vulkanberg Ol Doinyo Lengai kannst du in ein erfrischendes Bächlein springen, in dem es sogar eine kostenlose Fischpediküre gibt. Ein wahrhaft kitzeliges Vergnügen!

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück, Mittag- sowie Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 10 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 30 Minuten.

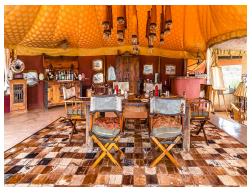
Bei der Wanderung zum Wasserfall ist Trittsicherheit erforderlich. Für die Flussdurchquerungen empfehlen wir passende Schuhe und Hosen, die nass werden können. Bitte denke auch an Badesachen für den Sprung ins erfrischende, kühle Wasser. Ein einmaliges Erlebnis!

11. Spaziergang in der Savanne -



Nach dem Frühstück machst du dich auf den Weg durch das Massailand in Richtung Osten. Mit wechselnden Panoramabildern kommst du deinem Ziel immer näher. Das Shu'mata Camp liegt auf einem Hügel in der Savanne des Amboseli-Ökosystems. Nach einer Kaffeepause unternimmst du in Begleitung eines Massai eine etwa einstündige Fußsafari und erfährst Wissenswertes über Flora und Fauna. Wenn anschließend die Sonne sich langsam verabschiedet, ziehst du los, um den Hügel mit dem besten Spot für den Sonnenuntergang zu erklimmen.

Shu'mata Camp



Das Shu'mata Camp erstreckt sich über einen Hügel am Fuße des Kilimanjaro mit grandioser Aussicht auf die tansanische Steppe – ein paradiesisches Camp wie zu Hemingways Zeiten: Die sieben großen ostafrikanischen Safarizelte sind bis ins Detail liebevoll ausgestattet und verfügen jeweils über ein großräumiges »open-air«-Badezimmer. Mitten im Massai-Land erwarten dich hier fantastische Ausblicke, faszinierende Tierwelten und malerische Sonnenuntergänge.

<https://hafari.travel/shumata>

Das Frühstück, Picknick sowie Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden.

12. Den Elefanten auf der Spur -

Schon früh am Morgen wirst du mit Tee oder Kaffee geweckt, um bei der Morgensafari den grandiosen Sonnenaufgang mitzuerleben. Giraffen sind dir heute Morgen sicher und sicherlich auch die ein oder andere Giraffengazellen. Auch für die Elefantenherden mit Muttertieren und Kälbern steht die Chance hoch, denn auch sie sind Frühaufsteher und dein frühes Aufstehen wird sicherlich mit den Vierbeinern vor der Linse belohnt. Gegen Mittag kehrst du in die Unterkunft zurück. Erst am Nachmittag musst du dich dann losreißen von den Blicken in die Ferne. Du machst dich auf den Weg zu den Massai. Bei deinem Besuch wirst du in die Kultur und das Leben der Halbnomaden eintauchen. Hast du schon einmal davon gehört, dass Bienen Elefanten retten? Heute wirst du erfahren, wie Bienen die Felder der Massai vor den Elefanten schützen und somit einen Beitrag zur friedlichen Koexistenz zwischen den Massai und den Elefanten leisten. Mit all diesen Eindrücken im Gepäck und der langsam untergehenden Sonne fährst du zurück. Halte



Ausschau nach den nachtaktiven Tieren, die mit etwas Glück bereits unterwegs sind. Bei einem späten Abendessen kannst du den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück, Mittag- sowie Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

13. Byebye Tansania -

Heute kannst du es gemütlich angehen. Gestalte den frühen Morgen ganz nach deinem Interesse. Nochmal den Sonnenaufgang genießen oder mit den Massai im Camp einen Plausch halten. Dann machst du dich auf den Weg zum Flughafen, wo dein Flieger zurück nach Hause auf dich wartet.

Das Frühstück ist im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 80 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden

14. Zurück in der Heimat -

Nach der Landung geht die Reise mit vielen neuen Erlebnissen und Eindrücken im Gepäck zu Ende, die Erinnerungen bleiben hoffentlich noch ganz lange. Komm gut in deinem Heimatort an!

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Afrika/Tansania/Migration?anr=>

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 09.11.2025

Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin